Herren Landesklasse Gr. 7

TSV Weissenhorn : SSV Ulm 1846 III
Samstag, 23.09.2023, 18:00 Uhr

TSV Weissenhorn stockt Punktekonto gegen SSV Ulm 1846 III auf

Im Spiel der Herren Landesklasse Gr. 7 traf die Mannschaft des TSV Weissenhorn am vergangenen Samstag im 2. Saisonspiel auf die Mannschaft des SSV Ulm 1846 III. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Tizian Sanin. Garant für diesen Heimspielsieg waren Söll und Widmann, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Bemerkenswert war, dass der TSV Weissenhorn dieses Match mit einem und der SSV Ulm 1846 III mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Söll / Widmann hatten ihre Gegner Klotz / Madel beim deutlichen 11:7, 17:15, 13:11 recht sicher im Griff. Nach gewonnenem ersten Satz gaben daraufhin Demirel / Sanin das Spiel gegen Barth / Fischer noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Ritter / Müller gegen Schlopath / Probst hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Manuel Söll seinem Gegner Johannes Barth beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Patrick Widmann besiegelte mit einem 3:1 gegen Rafael Klotz einen Punkt für sein Team. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Arman Demirel Moritz Fischer in fünf Sätzen. Eine knappe Niederlage gab es nachfolgend indes für Tizian Sanin beim 2:3 gegen Andreas Madel, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Beim 3:1-Erfolg von Marco Ritter gegen Thomas Probst ging nur Satz 1 verloren. Annika Müller bezwang Josef Schlopath in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war hierbei der vierte Satz, der erst nach 40 Punkten mit einem Satzerfolg für Müller endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Weissenhorn und des SSV Ulm 1846 III. Der Start in die Partie hätte für Manuel Söll besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Rafael Klotz noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Patrick Widmann beim 11:7, 11:5, 9:11, 8:11, 11:9 gegen Johannes Barth zu verrichten. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Es dauerte eine Weile, bis Arman Demirel seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Andreas Madel hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Der neue Zwischenstand war 8:4. Recht kurzen Prozess machte hingegen Tizian Sanin beim 11:4, 11:1, 11:7 mit Moritz Fischer und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Da gab es nichts zu rütteln. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.09.2023 (21:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Weissenhorn am 21.10.2023 gegen den TSV Blaustein möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 30.09.2023 gegen die SG Öpfingen versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Weissenhorn
Doppel: Söll / Widmann 1:0, Demirel / Sanin 0:1, Ritter / Müller 0:1
Einzel: M. Söll 2:0, P. Widmann 2:0, A. Demirel 1:1, T. Sanin 1:1, M. Ritter 1:0, A. Müller 1:0
SSV Ulm 1846 III
Doppel: Barth / Fischer 1:0, Klotz / Madel 0:1, Schlopath / Probst 1:0
Einzel: R. Klotz 0:2, J. Barth 0:2, A. Madel 2:0, M. Fischer 0:2, J. Schlopath 0:1, T. Probst 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.09.2023 (21:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").